

"Wohnortferne" Schule - Welche Erfahrungen habt ihr gemacht?

Beitrag von „Friesin“ vom 13. Mai 2023 12:20

Pendeln wäre ja in beiden Fällen angesagt. Der Unterschied in der EWntfernung scheint mir jetzt nicht so groß zu sein, es sei denn, die Fahrstrecken sind deutlich unterschiedlich z.B. in puncto Anbindung, Bequemlichkeit, etc.-

Woher weißt du, dass die eine Schule mehr zum Wohlfühlen beiträgt als die andere? M.M.nach kann man das erst nach einigen Monaten sicher sagen, wenn man dort wirklich im Detail gearbeitet hat.

Ich selber habe 32 km eine Strecke zur Arbeit zu fahren, das ist okay, u.A. weil ich im Winter zur Not auch auf Öffis umsteigen kann.

Auf dem Heimweg erledige notwendige (und überflüssige :D) Einkäufe-- für mich passt es. Die Schule, an der ich arbeite, ist es mir Wert 😊